



Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V. (IÖR) schreibt - vorbehaltlich der Zustimmung des Mittelgebers - die folgende, vorerst auf 3 Jahre befristete Stelle gemäß Wiss-ZeitVG mit der Option einer späteren Entfristung aus, die zum 01.01.2023 besetzt werden soll:

Wissenschaftliche(r) Mitarbeiter*in (w/m/d)
Computer Vision und Geoinformatik
TV-L E 13, 100 % (40 Wochenstunden).

Das Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung (IÖR) ist eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung und Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft. Wir erforschen die Charakteristika, die Dynamik und die Steuerung raumbezogener Nachhaltigkeitstransformationen und deren Beschleunigung im Kontext der globalen human-ökologischen Krise.

Eine besondere Bedeutung kommt dabei einer nachhaltigen Flächennutzung und Raumstruktur zu. Anforderungen an eine regenerative Energiegewinnung, Biodiversitätsförderung sowie sparsame und zirkuläre Ressourcennutzung sowie Klimaresilienz geraten in begrenzten Räumen zunehmend auch in Konflikt miteinander. Zur Beantwortung der damit verbundenen Fragestellungen werden für Forschungszwecke und zur Entscheidungsunterstützung in diversen Kontexten kleinräumige Daten, Analysen, Simulationen, Szenarien und Bewertungen benötigt.

Darum plant das Institut ab 01.01.2023 ein IÖR-Forschungsdatenzentrum (IÖR-FDZ) auszubauen und als Teil der Nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI) und der European Open Science Cloud (EOSC) zu betreiben. Das IÖR-FDZ baut auf einer etablierten Forschungsdateninfrastruktur des IÖR auf, dem „Monitor der Siedlungs- und Raumentwicklung (IÖR-Monitor)“, und verbindet alle Forschungsbereiche des Institutes. Die Koordination des IÖR-FDZ erfolgt im Forschungsbereich „Raumbezogene Information und Modellierung“.

Die/der Inhaber*in der ausgeschriebenen Stelle soll dazu beitragen, Grundlagen für die Entwicklung der Forschungsdatenbestände sowie fortgeschrittene Methoden der Datenerhebung, -integration und Ergebnisvisualisierung zu entwickeln. Die Stelle ist dem o. g. Forschungsbereich zugeordnet und ist Teil eines interdisziplinären Teams, welches das IÖR-Forschungsdatenzentrum aufbaut und betreibt.

Stellenspezifischer Hintergrund:

Durch Verbindung von Fachkenntnissen aus den Bereichen der Geographical Information Science, der künstlichen Intelligenz und der raumbezogenen Nachhaltigkeitswissenschaften sollen innovative Forschungsansätze entwickelt werden, die sich mit den Herausforderungen und Möglichkeiten der in jüngster Zeit rapide gestiegenen raumbezogenen Datenangeboten in hoher räumlicher und zeitlicher Auflösung befassen. Dies betrifft u. a. Fernerkundungsdaten, Bilddaten, Sensordaten, Mobilfunkdaten, VGI, Social Media, topografische Karten sowie den Zugriff auf Datendienste der NFDI's. Im Fokus stehen neben der Informationsgewinnung und



nutzerspezifischen und anwendungsbezogenen Aufbereitung Klassifikationen, Prognosen sowie Visualisierungen. Dies erfordert eine sichere Anwendung fortgeschrittener Methoden der Analyse statistischer und raumbezogener Daten, die sichere Prozessierung großer Datenmengen sowie Programmierkenntnisse in Python (inkl. CV-relevanter Module), JScript, R und XML. Kenntnisse von Geowerkzeugen und Erfahrungen in KI-/Machine-Learning-Frameworks (wie z. B. Keras, TensorFlow u. ä.) sind von Vorteil.

Von den Bewerber*innen werden zudem Ideen und Aktivitäten zur laufenden Erweiterung der Datenbestände des IÖR-Forschungsdatenzentrums erwartet. Die Ergebnisse sind jeweils zeitnah in einschlägigen wissenschaftlichen Zeitschriften zu veröffentlichen.

Erwartete Fähigkeiten und Kompetenzen:

- sehr guter Hochschulabschluss (Master, Diplom) in Geoinformatik oder Computer Vision,
- Dissertation in einer relevanten Disziplin sowie Beteiligung an Publikationen in relevanten Themenfeldern wären vorteilhaft
- selbständiges, strukturiertes und kreatives Arbeiten sowie hohe Leistungsbereitschaft
- ausgeprägte Teamfähigkeit und interdisziplinäre Kompetenz
- Deutsch- und Englischkenntnisse (CEFR Level C1 oder höher).

Wir unterstützen Forscher*innen aktiv durch Qualifizierungs- und Karriereentwicklungsmaßnahmen, einschließlich eines kontinuierlichen Mentorings, sowie durch Weiterbildungsmöglichkeiten, z. B. in Bezug auf wissenschaftliche Methoden und Veröffentlichungen.

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in einem führenden Forschungsinstitut der Leibniz-Gemeinschaft,
- motivierendes Arbeitsumfeld,
- flache Hierarchien und Partizipationsmöglichkeiten,
- Offenheit und vertrauensvolles Miteinander,
- lebendige Sozialkultur und Diversität,
- Familiengerechtigkeit und flexible Arbeitszeitmodelle,
- Chancengleichheit (mehrfach Total-E-Quality-zertifiziert),
- Nachhaltigkeits-Management,
- Jobticket
- zusätzliche Absicherung durch eine betriebliche Altersversorgung (VBL).

Der Arbeitsort ist Dresden.

Das IÖR fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern sowie Diversität und setzt sich besonders für die Vereinbarkeit von Familie und Berufsleben ein. Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Bewerbungen anerkannt schwerbehinderter Menschen sind erwünscht.



Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Arbeitszeugnisse, Referenzen und wichtige Qualifikationen) unter dem Kennwort „**IÖR-FDZ Computer Vision**“ in Form einer einzelnen PDF-Datei bis zum **06.12.2022** per E-Mail an jobs@ioer.de oder per Post an:

Leibniz-Institut für ökologische Raumentwicklung e.V.
Personalbüro (Kennwort: **IÖR-FDZ Computer Vision**)
Weberplatz 1, 01217 Dresden

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein.

